

ALLGEMEINE HINWEISE

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 21. Jänner 2013** an. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegen-
genommen und sind verbindlich! Mitglieder des ÖWAV werden bevorzugt gereiht. Im Fall einer Stornierung
geben Sie diese bitte schriftlich bekannt. Bei **Stornierungen** nach dem **21. Jänner 2013** werden 50 % des
Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmel-
dung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich.
Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmände-
rungen vorzunehmen.

Seminarbeitrag:

ÖWAV-Mitglieder:

€ 220,- (+ 20 % USt.)

Nichtmitglieder:

€ 380,- (+ 20 % USt.)

StudentInnentarif (bis max. 27 Jahre, Inskriptionsbestätigung),

gilt nicht für WerkstudentInnen:

€ 25,- (+ 20 % USt.)

Inkl. Vortragsunterlagen und Pausenerfrischungen. Zahlen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnung ein.

Veranstalter:

Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH (eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser-
und Abfallwirtschaftsverbandes), 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47

Organisatorische Hinweise:

Martin Waschak, Tel. +43-1-535 57 20-75, E-Mail: waschak@oewav.at

ANMELDUNG

per Fax 01-532 07 47 oder per E-Mail: waschak@oewav.at

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

Hochwasserrückhaltebecken – Stand der Technik

30. Jänner 2013, Flughafen Graz-Thalerhof | 8073 Feldkirchen/Graz



Vor- und Zuname (mit Titel):

Dienststelle, Firma, Organisation:

Adresse:

(bzw. Firmenstempel)

Telefon/Fax:

Rechnungsadresse (falls abweichend):

E-Mail:

Zutreffendes bitte ankreuzen!

- ☐ ÖWAV-Mitglied
- ☐ StudentIn (Inskriptionsbestätigung)
- ☐ DWA- bzw. VSA-Mitglied (Mitglieder der DWA aus Deutschland und des VSA aus der Schweiz erhalten
Mitgliederkonditionen)

Die Überweisung nehme ich nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „22397“).

Datum:

Unterschrift:

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt



zukunft
SEIT 1909
denken

Hochwasserrückhaltebecken Stand der Technik

Datum: Mittwoch, 30. Jänner 2013

Ort: Flughafen Graz-Thalerhof

Konferenzräumlichkeiten

Abflughalle | 1. Stock

8073 Feldkirchen/Graz

Leitung: HR DI Rudolf Hornich
Amt der Stmk. Landesregierung

OBR Ing. DI Dr. Christian Maier
Amt der Bgld. Landesregierung

Foto: Wasserwirtschaft Land Steiermark

09:30 – 10:00 *Registrierung und Begrüßungskaffee*

10:00 – 10:30 *Begrüßung und Eröffnung*

Präs. HR DI Johann WIEDNER, Amt der Stmk. Landesregierung / ÖWAV-Präsident
MR DI Dr. Heinz STIEFELMEYER, Lebensministerium
LR Johann SEITINGER, Amt der Stmk. Landesregierung

Block I Technik, Konstruktion, Bemessung

Moderation: OBR Ing. DI Dr. Christian MAIER, Amt der Bgld. Landesregierung

10:30 – 10:50 **Durchströmung und Unterströmung bei Rückhaltebecken – Hydraulisch bedingte Grenzzustände**

Univ.-Prof. DI Dr. Roman MARTE, Technische Universität Graz

10:50 – 11:10 **HQ-300-Berechnung in Beckenketten, Hydrologie vs. Hydraulik**

GF DI Stefan SATTLER, hydrophil iC GmbH

11:10 – 11:30 **Aktuelle Entwicklungen in der Staubeckenkommission**

MR DI Helmut CZERNY, Lebensministerium

11:30 – 11:50 **Neue Entwicklungen bei Überströmstrecken bei Hochwasserrückhaltebecken**

Univ.-Prof. DI Dr. Peter TSCHERNUTTER, Technische Universität Wien, Stellvertretender Leiter der ÖWAV-Fachgruppe Wasserbau, Ingenieurbiologie und Ökologie
Univ.-Ass. DI Markus SCHÜLL, Technische Universität Wien

11:50 – 12:10 *Fragen und Diskussion*

12:10 – 13:10 *Mittagspause*

Block II Instandhaltung und Überwachung

Moderation: MR DI Dr. Heinz STIEFELMEYER, Lebensministerium

13:10 – 13:30 **Überwachungseinrichtungen und Probestau bei Hochwasserrückhaltebecken**

HR DI Rudolf HORNICH, Amt der Stmk. Landesregierung

13:30 – 13:50 **Instandhaltung und Überwachung aus der Praxis**

wHR DI Werner RUBEY, Amt der NÖ Landesregierung

13:50 – 14:10 **Überblick über die österreichischen Leitfäden zu Hochwasserrückhaltebecken**

DI Robert ZACH / DI Sandra WAGENDORFER, Ingenos.Gobiet. ZT GmbH

14:10 – 14:30 *Fragen und Diskussion*

14:30 – 15:00 *Kaffeepause*

Block III Praxisbeispiele und rechtliche Aspekte

Moderation: BR h.c. DI Roland HOHENAUER, BDL ZT GmbH / ÖWAV-Vizepräsident

15:00 – 15:30 **Betrieb und Wartung von Rückhaltebecken – Haftungsfragen**

Dr. Peter SANDER LL.M., MBA, NH Niederhuber Hager Rechtsanwälte GmbH

15:30 – 15:50 **Versagensmechanismen – Dammbrechberechnungen**

Univ.-Ass. DI Simon WALLNER / Univ.-Ass. DI Irina KAMPEL Technische Universität Wien

15:50 – 16:10 **Versagen von kleinen Stauanlagen und typische Bruchbilder**

OBR Ing. DI Dr. Christian MAIER, Amt der Bgld. Landesregierung

16:10 – 16:30 *Fragen und Diskussion*

16:30 – 16:40 **Zusammenfassung**

Seminarinhalt:

Hochwasserrückhaltebecken erfüllen im Hochwassermanagement eine wichtige Funktion, da sie die Abflussspitzen bei einem Hochwasserereignis kappen und so Siedlungen vor Überflutungen schützen können. Diese Becken können Volumina von wenigen 1000 m³ bis zu mehreren Millionen Kubikmeter bereitstellen, wobei im Hochwasserfall von ihnen selbst ein gewisses Risiko ausgehen kann. Damit die Becken die ihnen überantwortete Aufgabe wahrnehmen können, müssen sie präzise geplant und gebaut werden und nach ihrer Errichtung regelmäßig gewartet und instandgehalten werden. Zusätzlich sind die aktuellen Entwicklungen in der Risikozonierung durch die HW-RL bei der Bemessung zu berücksichtigen.

Dieses Seminar fasst den Stand der Technik im Bereich der Hochwasserrückhaltebecken zusammen und gibt eine Übersicht über die aktuelle Judikatur in diesem Bereich.

Zielgruppe:

Behörden, PlanerInnen, Hochwasserverbände, Feuerwehrverbände, Bezirkshauptmannschaften, Kommunen, Industriebetriebe, Ausrüsterfirmen, Universitäten

Flughafen Graz-Thalerhof

Konferenzräumlichkeiten, Abflughalle, 1. Stock
8073 Feldkirchen / Graz

Parken: Es besteht die Möglichkeit, vor Ort am Gelände des Flughafens gegen eine Gebühr von € 5,- zu parken. Sie bekommen bei der Registrierung vor Ort Gutzeitkarten; eine Bezahlung mittels Kreditkarte kann nicht rückerstattet werden!

Anfahrt aus dem Norden über die A2
Abfahrt von der A2 bei der Ausfahrt Flughafen Graz/Feldkirchen.

Anfahrt aus dem Süden über die A2
Beim Knoten Graz-West Richtung Wien fahren, Abfahrt von der A2 bei der Ausfahrt Flughafen Graz/Feldkirchen.

Bus & Bahn Fahrplan

Die Bushaltestelle befindet sich direkt vor dem Fluggastgebäude in unmittelbarer Nähe des Ankunftsgebietes; die Bahnstation ist ca. 3 Gehminuten vom Terminal entfernt.

Auskünfte:

<http://verbundlinie.at/busbahnbim-auskunft/>
<http://fahrplan.oebb.at>

